

# OGV: In Obertraubling fehlt das Grün

**NATUR** Den Gartenfreunden verstärkt die Gemeinde zu stark.

**OBERTRAUBLING.** Vor rund 60 Gästen, darunter 3. Bürgermeister Holger Fäustl, richtete Vorsitzender Günther Spörl in der Jahresversammlung kritische Worte zur Veränderung der Ortschaft Obertraubling an die Gemeindevertreter. Der Ort sei in den letzten Jahren zur Vorstadt von Regensburg geworden. Die Nachverdichtung von Wohnungsbauten und die großzügige Bebauung von freien Flächen und Ecken gingen zu Lasten der öffentlichen Grünflächen, die gänzlich aus dem Dorf verschwinden würden.

In seinem Rückblick auf das Vereinsjahr bezeichnete Spörl als herausragendes Ereignis das 10-jährige Bestehen der Kindergruppe „Freche Fröschchen“ im Oktober. Derzeit, so Spörl, hat der Verein 446 Mitglieder, ein mittlerweile 20 Jahre altes OGV-Gerätehaus,



**Treue Mitglieder ehrte der OGV Obertraubling.**

FOTO: MATOK

bei dem Wartungsarbeiten anstehen und sei Ansprechpartner und Dienstleister für die Gemeinschaft.

3. Bürgermeister Holger Fäustl überbrachte den Dank der Gemeinde und lobte die Jugendarbeit, in der die Kinder spielerisch mit Begeisterung an die Naturschönheiten herangeführt werden sowie das Wachsen der Lebensmittel im Garten aufgezeigt bekommen. Stellvertretender Kreisverbandsvorsitzender Harald Bauer betonte, dass im

23 000 Mitglieder umfassenden Verband mit seinen 85 Ortsverbänden nun auch der örtliche Vorsitzende Günther Spörl im Kreisvorstand mitarbeitete.

In einer Bildershow zeigte der OGV-Chef die Aktivitäten des vergangenen Jahres auf. Dabei gab Spörl bekannt, dass der Verein am 23. September sein 60-jähriges Jubiläum am Vereinsgelände feiere. Dazu werden sechs Bäume am Steinbühlacker gepflanzt.

Ebenfalls einen Baum spendet Dieter Adam, der die Mitglieder dringend bat, die Singvögel auch im Sommer wegen der geringen Insektenauswahl zu füttern und Wasserstellen aufzustellen.

Zusammen mit Vorsitzendem Spörl ehrte Bauer 14 langjährige treue Mitglieder mit Ehrennadeln. Mit der höchsten Auszeichnung, der Ehrennadel mit Goldkranz für 50 Jahre Treue mit Urkunde wurde Mathilde Schober aus Piesenkofen vom Bayerischen Landesverband geehrt. Die Ehrennadel in Gold und Urkunde für 40 Jahre erhielt Anton Schaffer.

Die Ehrennadel in Silber vom Bezirk Oberpfalz (25 Jahre) gab es für Gerlinde Brehm, Rosi und Bernhard Zrenner (alle Piesenkofen), Hermann und Eva Marchsreiter (Niedertraubling), Lydia Fisch, Inge Gierstorfer, Luise Hacker, Gertraud Holl, Elfriede Untergrabner, Beate und Anton Wackerbauer (alle Obertraubling). Viele Geehrte waren entschuldigt. Die Ehrennadel in Bronze gab es zudem für 14 treue Mitglieder. (lok)